PRESSEINFORMATION

Lörrach, 6. September 2016

**EDNA-Start-up-Initiative zu Energie 4.0 startet durch**

**M2MGO, Messhelden und pixolus sind die ersten neuen Mitglieder**

**Die EDNA Start-up-Initiative stößt auf ein ausgesprochen großes Interesse bei jungen Unternehmen. Innerhalb von nur zwei Wochen haben sich zahlreiche interessierte Start-ups gemeldet. Die ersten drei wurden bereits in den EDNA Bundesverband Energiemarkt & Kommunikation e.V. aufgenommen. Dem Thema „Energie 4.0“ nähern sich diese Unternehmen aus ganz unterschiedlichen Richtungen.**

Die technologische Basis für die Entwicklung von Anwendungen und Geschäftsmodellen für Energie 4.0 will beispielweise das junge Unternehmen M2MGO liefern. „Energie 4.0 hat ja noch nicht einmal richtig begonnen und kein Mensch weiß, wo der Weg letztendlich hinführen soll. Deswegen werden Technologien benötigt, die alle Wege offenhalten“, beschreibt Kevin-Louis Pawelke, Managing Partner der Berliner EmtoEmgo GmbH, den Status Quo. Mit seinen Lösungen lassen sich Business-Anwendungen für das „Internet-of-Things“ entwickeln – ganz ohne klassische Programmierung. „EDNA ist für uns nicht nur Netzwerk, sondern auch Zielgruppe. Insofern ist diese Start-up-Initiative für uns doppelt wertvoll“, so Pawelke weiter. (<https://www.m2mgo.com>)

Die Messhelden der aventies GmbH, Berlin, verstehen sich auch als „Messdienst 4.0“: „Durch intelligente Zähler – also Digitalisierung und Internetanbindung – wird die volle Verbrauchstransparenz möglich. Der nächste Schritt besteht im weiteren Ausbau der Smart-Home-Anwendungen in Richtung Internet-of-Things“, so Geschäftsführer Simon Stürtz. Für ihn ist EDNA hierbei eine wichtige Plattform: „Offene Kommunikation ist entscheidend, wenn der Energiemarkt sich weiterentwickeln soll – sowohl zwischen den Unternehmen als auch zwischen deren Systemen. Gemeinsame Kommunikationsstandards oder festgelegte Schnittstellen sind ein wichtiger Schritt Richtung Energiewende.“ (<http://www.messhelden.com>)

Das Kölner Start-up pixolus bietet Bilderkennungstechnologien, mit denen Daten schnell und einfach erfasst werden können, beispielsweise bei der Ablesung herkömmlicher oder digitaler Zähler mithilfe der App pixometer für iPhone und Android. Die Zählerstandserfassung kann aber auch als Software Development Kit (SDK) in Kunden-Apps und Workforce Management-Tools integriert werden. „Die Gründer von pixolus kommen aus unterschiedlichen Branchen. „Die EDNA-Start-up-Initiative ist für uns deswegen die ideale Möglichkeit, sich innerhalb der Energiewirtschaft besser zu vernetzen“, begrüßt Dr. Stefan Krausz die Möglichkeit, bei EDNA aktiv mitzuarbeiten. (<http://pixolus.de)>

**Interessierte Unternehmen können sich weiterhin unter** **start-up@edna-bundesverband.de** **bewerben.**

|  |  |
| --- | --- |
| ***Weitere Informationen:*****EDNA Bundesverband Energiemarkt & Kommunikation e.V.** **Rüdiger Winkler -** c/o ifed.Institut für Energiedienstleistungen GmbHBlücherstr. 20a - D-79539 LörrachTel.: +49 7621 16308 18 - Fax: +49 7621 5500 261winkler(at)edna-bundesverband.de - www.edna-bundesverband.de  | ***Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:*****Press'n’Relations GmbH - Uwe Pagel** Magirusstr. 33 - D-89077 UlmTel.: +49 731 96287-29 - Fax: +49 731 96287-97 upa(at)press-n-relations.de - [www.press-n-relations.de](http://www.press-n-relations.de) |

Der EDNA Bundesverband Energiemarkt & Kommunikation e.V.  ist die Vereinigung von Softwareherstellern, Unternehmensberatern, IT-Dienstleistern und Unternehmen aus der Energiewirtschaft. Ziel von EDNA ist es, die Unternehmen bei der Transformation der Energiemärkte hin zu „Energie 4.0“ zu unterstützen. Dabei stehen die Bereiche Strukturierung, Standardisierung und Information im Vordergrund. Gleichzeitig unterstützt EDNA auch weiterhin die Automatisierung der Kommunikation sowie die Interoperabilität der Geschäftsprozesse zwischen den Marktpartnern in der Energiewirtschaft. Vor diesem Hintergrund agiert der EDNA Bundesverband Energiemarkt & Kommunikation e.V. auch als Interessenvertreter seiner Mitglieder gegenüber anderen Verbänden sowie den politischen Institutionen. Hier steht zudem die aktive Mitarbeit in den entsprechenden Gremien im Fokus.

**Folgende Unternehmen/ Organisationen sind derzeit Mitglieder des EDNA Bundesverband Energiemarkt & Kommunikation e.V.:**

Adesso AG, AKTIF Technology GmbH, ArcMind Technologies GmbH, arvato systems | Technologies GmbH, Aventies GmbH, Brady Energy AG (CH), Brady Energy AG (UK), BTC Business Technology Consulting AG, Compello GmbH, cortility GmbH, CURSOR Software AG, DNV GL, EmtoEmgo GmbH**,** Energy, EBSnet eEnergy Software GmbH, ene’t GmbH, enmore consulting AG, Enoro Oy, ENSECO GmbH, FACTUR Billing Solutions GmbH, Fichtner IT Consulting AG, Fraunhofer-Anwendungszentrum Systemtechnik (AST), GETEC Daten- und Abrechnungsmanagement GmbH, GISA GmbH, GÖRLITZ AG, HAKOM EDV Dienstleistungsges.m.b.H., HSAG Heidelberger Services Aktiengesellschaft, IDESIA Consulting GmbH, InterSystems GmbH, ITF-EDV Fröschl GmbH, IVU Informationssysteme GmbH, Kisters AG, Klafka & Hinz Energie- und Informations-Systeme GmbH, make IT GmbH, Meine-Energie GmbH, msu solutions GmbH, numetris AG, OFFIS, Open Link International GmbH, phi-Consulting GmbH, Powercloud GmbH, pixolus GmbH, PSI AG, QSC AG, regiocom GmbH, Robotron Datenbank-Software GmbH, Schleupen AG, SEEBURGER AG, SIV.AG, Seven2one Informationssysteme GmbH, SOPTIM AG, Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH, SWU Energie GmbH, Telefonica Deutschland, T-Systems International GmbH, Topcom Kommunikationssysteme GmbH, VisoTech Softwareentwicklungsges.m.b.H., Wilken GmbH